

CDU-Fraktion · Westkilverstr. 63 · 32289 Rödinghausen

Herrn Bürgermeister
Siegfried Lux
Heerstr. 2

32289 Rödinghausen

Fraktionsvorsitzender

Marco Möhle
Westkilverstr. 63
32289 Rödinghausen
Tel: 05226-591243
Mobil: 0173-2122276
E-Mail: marcomoehle@aol.com

Rödinghausen, 28.11.2024

Antrag: Änderung der Geschäftsordnung

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Lux,

wir beantragen in der nächsten Ratssitzung die § 2 und § 24 der Geschäftsordnung wie folgt zu ändern:

§ 2 Ladungsfrist

- (1) Die Einladung **incl. Aller relevanten Unterlagen (z. B. Anträge, Beschlußvorlagen, Stellungnahme der Verwaltung etc.)** muss den Ratsmitgliedern mindestens **7 12** volle Tage vor dem Sitzungstag, den Tag der Absendung nicht eingerechnet, zugehen.
- (2) In besonders dringenden Fällen kann die Ladungsfrist bis auf 3 volle Tage abgekürzt werden.
- (3) Absätze 1 und 2 gelten für die Übersendung in elektronischer Form.
- (4) In besonders begründeten Ausnahmefällen können Sitzungsunterlagen bis 24 Stunden vor Sitzungsbeginn nachgereicht werden.**

§ 24 Niederschrift

- (1) Über die im Rat gefassten Beschlüsse ist durch den Schriftführer eine Niederschrift aufzunehmen.

Die Niederschrift muss enthalten:

- a) die Namen der anwesenden und der fehlenden Ratsmitglieder,
- b) die Namen der sonstigen an den Beratungen teilnehmenden Personen,
- c) Ort und Tag sowie Zeitpunkt des Beginns, einer etwaigen Unterbrechung und der Beendigung der Sitzung,
- d) die behandelten Beratungsgegenstände,
- e) die gestellten Anträge,
- f) den Verlauf der Diskussion**
- f g) die gefassten Beschlüsse und die Ergebnisse der Wahlen.**
- (2) Auf Verlangen eines Ratsmitgliedes ist dessen Stimmabgabe bei offener Abstimmung bzw. seiner Nichtmitwirkung oder die Art der Mitwirkung bei der Beratung und Entscheidung einer Angelegenheit **oder sein Wortbeitrag** in der Niederschrift zu vermerken.

(3) Der Schriftführer wird vom Rat bestellt. Soll ein Bediensteter der Gemeindeverwaltung bestellt

werden, so erfolgt die Bestellung im Benehmen mit dem Bürgermeister.

(4) Die Niederschrift wird von dem Bürgermeister und einem vom Rat zu bestellenden Schriftführer unterzeichnet. Verweigert einer der Genannten die Unterschrift, so ist dies in der Niederschrift zu vermerken. Die Niederschrift ist allen Ratsmitgliedern im Regelfall innerhalb von 14 Kalendertagen nach der Sitzung in der Form zuzuleiten, wie die Einberufung erfolgt. Dabei ist sicherzustellen, dass unberechtigte Dritte keinen Zugriff auf den Teil der Niederschrift nehmen können, die in nichtöffentlicher Sitzung behandelt wurden.

5) Zu Beginn der nächsten Ratssitzung entscheidet der Rat in einem gesonderten Tagesordnungspunkt über die Genehmigung der Niederschrift.

Begründung:

Zu § 2

Die Ratsmitglieder führen ihre Tätigkeit ehrenamtlich neben ihrem Beruf aus.

Aufgrund immer komplexerer Themen ist es notwendig, dass sich die Ratsmitglieder umfassend und rechtzeitig vor einer Sitzung mit den anstehenden Tagesordnungspunkten befassen können. Hierzu ist es erforderlich, dass ihnen seitens der Verwaltung rechtzeitig alle erforderlichen Unterlagen zur Verfügung gestellt werden.

Zu § 24

In unserem Land sind zunehmend demokratiefeindliche Tendenzen zu erkennen. Populistische Gruppierungen machen sich das Gefühl vieler Bürger zunutze, „die da oben“ machen eh das, was sie wollen. Um dieser Tendenz entgegenzuwirken ist es erforderlich, dass den Bürgerinnen und Bürgern deutlich dargestellt wird, wie es zu den entsprechenden politischen Entscheidungen gekommen ist. Diese Entscheidungsfindung kann aber nur dann nachvollzogen werden, wenn in der Niederschrift der entsprechende Diskussionsverlauf und wesentliche Wortbeiträge festgehalten werden.

Mit freundlichen Grüßen



Marco Möhle